Guggemuusig Claraschnoogge Basel

Ausgabe Sommer / Herbst

2018 | Nr.56

MOSKITO

80/90ER PARTY

Seite 4

BIRSFELDEN

Seite 14

WIR GRATULIEREN THOMAS NABER ZUM

INHALTSVERZEICHNIS

3 50 JAHRE THOMAS

4 80/90ER PARTY IM SCHNOOGGELOCH

6 WANDERVEEGELI

10 DATENSALAT

11 40 JAHRE SIMI

14 BIRSFELDEN

16 NEUMITGLIEDER

Impressum

Redaktionsteam:

Mladen Jonic	Redaktion, Layout
Alexander Senft	Redaktion, Inserate
Daniel Hosch	Redaktion, Korrekturen
Karin Galliker	Druck

Redaktionsadresse:

Guggemuusig Claraschnoogge
Redaktion MOSKITO
Postfach
CH - 4005 Basel
moskito@claraschnoogge.ch

Inseratepreise

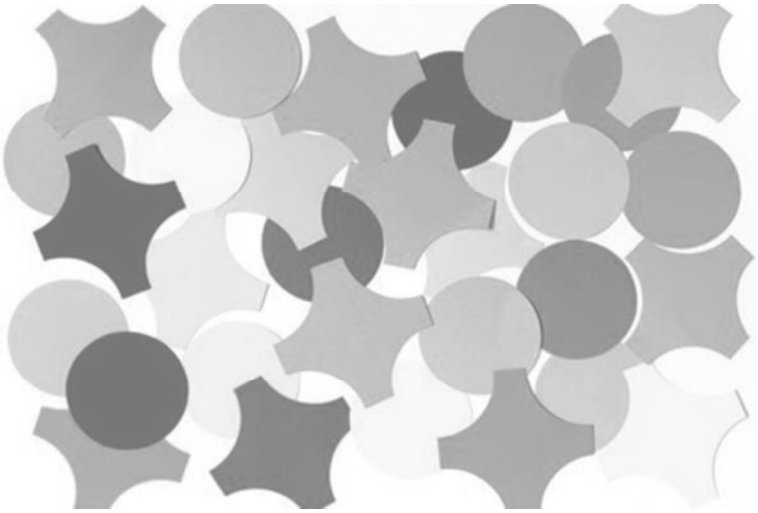
Dreimaliges Erscheinen (1 Vereinsjahr)

1/1 Umschlagseite farbig	Fr.280.-
1/1 Innenseite schwarz/weiss	Fr.210.-
1/2 Innenseite schwarz/weiss	Fr.160.-
1/4 Innenseite schwarz/weiss	Fr.110.-

Einmaliges Erscheinen (Veranstaltung)

1/1 Umschlagseite farbig	Fr.100.-

DR OBMAA HETS WORT



Wahnsinn, wie schnell die Zeit vorüber geht. Erst noch habe ich im Mai mein Vorwort als Obmaa für den MOSKITO geschrieben und nun steht die Herbschtmäss wieder vor der Türe.

Herbschtmäss? Uff… Bald ist schon wieder Weihnachten. Muss ich mir bereits Gedanken machen über Geschenke? Was für einen Baum werden wir kaufen? Uff… Danach folgt bereits Silvester und das neue Jahr steht vor der Türe.

Bevor es aber soweit ist, steht nun unser alljährliches Probeweekend vor der Türe. In luftiger Höhe auf dem Brunnersberg.

Wie immer. Mit einer prächtigen Aussicht auf die Jurakette und die Alpen. Ich freue mich auf die neuen Stückli und auf lustige Stunden mit lauter wunderbaren Menschen um mich herum. Ganz besonders heisse ich all jene Mitglieder auf dem Berg willkommen, die zum ersten Mal dabei sind. Ich verspreche euch, es wird ein tolles Erlebnis.

Bereits eine Woche später sind alle wieder im Einsatz am *Glaibasler Källerabstiig*. Wie immer gibt es *öppis Feyns zem Sirpfle* und *öppis Guets in Mage*.

Wir freuen uns auf euren Besuch im unserem Keller.

Allen Schnoogge, allen Passiven und Freunden, allen Angehörigen wünsche ich einen wunderschönen Herbst! Geniesst ihn!

Euer Obmaa Flo

50 JAHRE THOMAS

Thomas Naber hat zu seinem Geburtstags-Apéro eingeladen und das haben die Claraschnoogge zum Anlass genommen um mit einem Geburtstagsständeli zu brillieren.

An dem besagten Samstag war es sehr heiss. Trotz der Hitze trafen sich einige Schnööggli um 18.45 am St. Johanns-Tor. Das Posaunenregister war am Fest eingeladen und schlich sich heimlich davon. Nachdem sich alle begrüsst hatten, hiess es schon bald Yystoh. Wir marschierten Richtung Lokalität, wo wir schon von einigen geladenen Gästen in Empfang genommen wurden.

Wir spielten zwei, drei Stücke, bis auch Thomas noch seine Posaune bekam und die letzten Stücke mit uns mitspielte.

Nach unserem Auftritt gab es Speis und Trank und dazu eine Showeinlage eines Komikers.

Nicole

Colombo Hirschi AG
Blas- und Schlaginstrumente
Verkauf Reparaturen Zubehör Noten
www.musik-colombo.ch
info@musik-colombo.ch

Hardstrasse 29
4133 Pratteln
Tel. 061 821 07 70
Fax 061 821 07 80
Montag geschlossen

80/90er PARTY IM SCHNOOGGELOCH

Am 17.08.2018 isch es ändlich sowit gsi und d Party het chöne starte.

Am halb 8i hämmer Besammlig gha zum no einzelni Sache z bespräche und eventuell no z zeige für die, wo händ müesse schaffe.

Am 8i hämmer denn gstartet mit dr Party und es sind scho e paar Lüt in Käller itrudlet. :)
Gwüssi sind verkleidet gsi und anderi sind normal azoge cho. Einzelni händ denn langsam afo e bitz tanze und dr Räscht het zuegluegt.

D Aerobicstund het nit dörfe fehle. :) Mir händ alli e rise Freud und Spass gha bim Aerobic oder Macarena oder bi sunstige tolle Lieder, wo me het chönne drzue tanze. :)

D Lüt sind cho und gange. Do s Wätter e so heiss gsi isch, sind vieli z trinke go kaufe bi uns und sind denn obe bim Igang anegstande, wo s e bitz Luft gha het.

Am 11i hets Schichtwächsel gä.
Bi dr Bar hinde sind einzelni Lüt immer wieder am Tanze gsi.

Am 12i hämmer dr Gwünner vom Kostüm verkündet. Gwunne händ d Beatrice & dr MarcelloFoggetta.
Uf die 1 isch denn nüm so viel los gsi. Aber mit dene Lüt, wo no do gsi sind, hämmer s no super guet gha. Noch de halb 2 hämmer emol langsam e bitz agfange ufrume und am 2 hämmer d Tür obe denn zue gmacht und s Team isch denn no zämme gsässe und mir händ zämme no eine trunke.

Nadia

Party
32
32
32A
Party
34A
34

1
2
3
1
2
3

NEYS VOM WANDERVEEGELI

S Wandere lyt im Trend. Fascht 6000 Kilometer bin ich in dr letschte Zyt durch d Schwiz tschumplet. Und so mecht ich eych e paar vo de scheenschte Etappe gärn vorstelle.

Wär Luscht het oder wot go gwünderle, ka mit däm QR-Code diräggt uff mi Homepage (www.daniel-hos.ch) koo.

Als Zweits mecht ich eych en Etappe vo minere Wanderig duch die ganzi Schwiz vo

A (wie Assens) bis Z (wie Zénova) vorstelle:

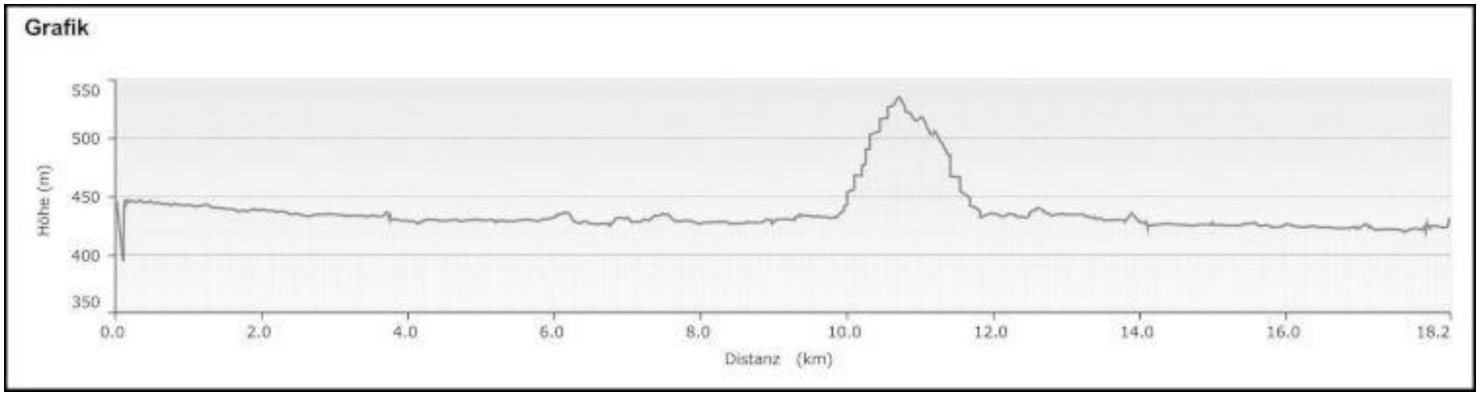
Etappe 16 P (Pfäfers) bis Q (Quinten) – Teil 2

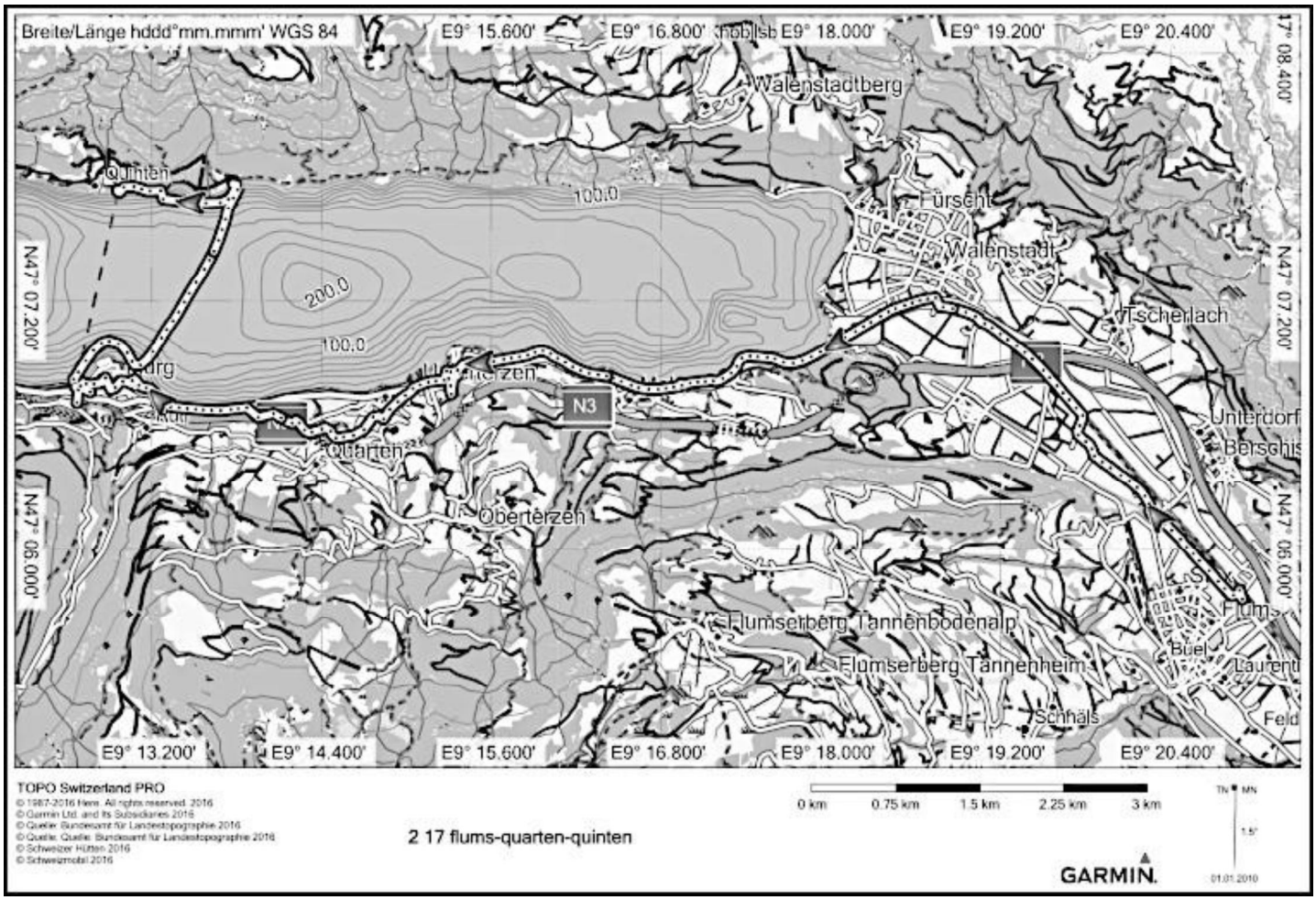
„Von Flums nach Quinten“

Wanderzeit :	3h	22.August 2012
Strecke:	13km	über 30°C, schön, Füdlenhitze!!!!!

Start und Ziel sind leicht mit dem ÖV zu erreichen.

Flums 454m – Walenstadt 427m – Mols 427m – Unterterzen 430m – Quarten 548m – Murg 430m – Schiff – Quinten 430m





Bei ärgster Hitze geht's los. Zuerst den Flumroc-Fabrikationshallen entlang. Beinahe endlos. Danach durch militärisches Gelände (Es ist zum Glück Mittagspause!) und der Bahnlinie entlang nach Walenstadt.
Die Hitze wird immer unerträglicher.

Ich komme auf der Landstrasse an Frau Bührers Campingplatz vorbei. Heiss. Nach dem Bommerstein zweigt der Wanderweg ab direkt an den See.
Es folgt nun eine landschaftlich sehr schöne Strecke. Heiss!!
Immer wieder suche ich mir einen Rastplatz, auf dem ich kurz verweile und meinem Körper das benötigte Wasser zuführe.

In Unterterzen schleppe ich mich bis zum Kiosk der Seilbahn und stürze einen Liter eiskalten Eistee. Im Schatten warte ich, bis mein Körper sich ein bisschen abgekühlt hat.

Buchstäblich mit allerletzter Kraft kämpfe ich mich hinauf nach Quarten. Mir kommt Viktor Röthlin, der Langstreckenläufer, in den Sinn. Er sagte, dass er während eines Marathons zwischen dem Kilometer 30 und 40 oftmals nicht mehr weiss, wie er heisst. Mir geht es genauso!! Sollte es zum Schlimmsten kommen, so hätte ich bestimmt blitzartig die vielen Schönstätter Marienschwestern um mich herum.

Ich bin absolut fix und fertig.
Auf dem Weg nach Murg hinunter habe ich Zeit mich zu erholen. Teils über Wiesen, teils steil abwärts durch den Wald erreiche ich Murg. In Murg West warte ich an der Schiffstation auf A.H.
Bis zur Abfahrt des Schiffes nach Quinten habe ich genügend Zeit mich zu retablieren.

Die Fahrt über den See auf der kleinen Alvier ist gewaltig. Ich geniesse den herrlich frischen Fahrtwind. Ähnlich wie Lord Nelson.

In Quinten warten dann Eglifilets mit Mandeln und ein herrlicher Quintener Weisser auf mich!

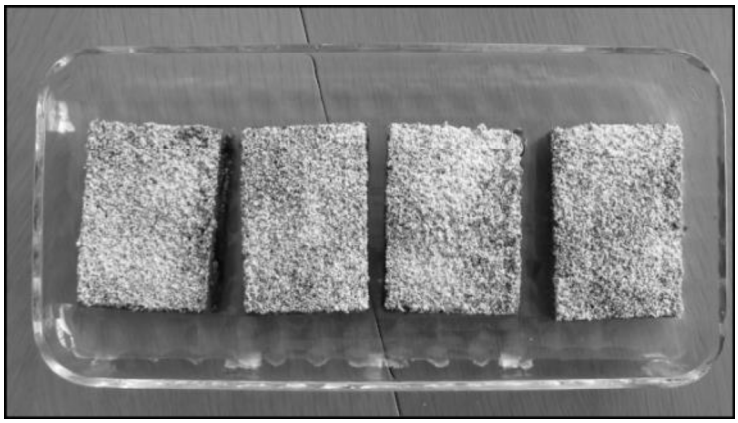
Hier geht's zum vollständigen Etappenbericht auf meiner Homepage .

Vil Vergniege und kaini Blootere winscht eych Daniel.

DESSERTFEE KARIN EMPFIEHLT...

Schokoladenschnitten

(aus Betty Bossis „Backbuch“)



Butter, Eigelb, Zucker und das Salz zu einer schaumigen Masse rühren.

Danach die Schokolade und die Mandeln hinzufügen.

Jetzt das Mehl mit einem Sieb hinzufügen und das Eiweiss unter die Masse ziehen.

Die Masse auf ein mit Backpapier belegtes Backblech streichen. Bei 180°C ca. 10-15 Minuten backen.

Erkalten lassen und in zwei Hälften schneiden, die eine Hälfte mit Konfitüre oder Gelee bestreichen, mit der anderen Hälfte bedecken. Mit Puderzucker überstäuben und in Vierecke schneiden.

En Guete

wünscht euch Karin

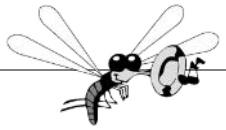
Zutaten:

150g Butter
4 Eigelb
150g Zucker
1 Prise Salz
120g Schokolade, geschmolzen
50g Mandeln, gerieben
30g Mehl
4 Eiweiss, steif geschlagen

la lentille
Café-Restaurant

Monika und Markus Studer
Hauptstrasse 55 · 4102 Binningen
Tel. +41 61 423 09 30
chef@intergga.ch · restaurant-lalentille.ch

Montag bis Freitag 08⁰⁰ bis 23⁰⁰
Samstag 09⁰⁰ bis 17⁰⁰
Sonntag Geschlossen



DATENSALAT

26.-28.10.2018	Probeweekend
03.11.2018	Glaibasler Källerabstieg
08.11.2018	Messebummel Treffpunkt: 19:00 Schnooggeloch
10.11.2018	Jassobe
12.12.2018	Letzte Probe im 2018
15.12.2018	Weihnachtsessen im Schnooggeloch
05.01.2019	Plakettenausgabe im Schnooggeloch
09.01.2019	Erste Probe im neuen Jahr
18.01.2019	Freitagsprobe -> Ab 21:00 Aktivsitzung / Kropfleerete
12.-13.01.2019	Skiweekend
10.02.2019	10:00 Uhr Marschprobe Lange Erle (danach wer mag Fondueessen in dr Schliessi)
23.-24.02 2019	Vorfasnacht Schwäbisch Gmünd
03.03.2019	Vorfasnacht (Lausen oder Allschwil)
11.-14.03.2019	„die drey scheenschte Dääg“
31.03.2019	Bummel
03.04.2019	Neumitglieder-Probe
05.04.2019	Lämpensitzung im Schnooggeloch um 19:30 Uhr (Bitte kommt verpflegt)
03.05.2019	Generalversammlung 19:30 Uhr
04.05.2019	Passivessen
08.05.2019	Erste Probe
28.-30.06.2019	Jubelreise
14.09.2019	Jubelfest

40 JAHRE SIMI

Am 14. Septämber hän mir Schnoogge uns z Aesch bim Neumatt Schuelhus troffe. D Simi fiirt ihre 40. Geburtsdag und mir gratuliere ihr mit eme Ständeli.

Aber zerscht mien mol alli do sy..... Ein nachem andere stosst derzue und kunnt no im letschte Momänt z renne. Ungeduldig stämpferle mir vo eim Fuess zum andere.
Dr Flo lost uns ändlig yystoh und git s Kommando ‚Achtung vorwärts Marsch'! Voller Freud laufe mir los, doch do stimmt doch öpis nid? Irgendwie happerets do mitem Rhythmus. Halt, stopp, abpfiffe!
Mir sin zum Glück noni im Blickfäld vo de Geburtsdags-Gäscht und dr Simi. Also alles nomol zrug uf Aafang und denn klappts. Mir laufe ume Egge und luege in grinsendi Gsichter - ojeeeee... Jänu au mir lache und stöhn dört uf d Schuelhuus-Stääge.
Mir gän alles und spiele ei Stück nachem andere.

D Susi het dr Simi ihr Bässli heimlig mitgno und so het d Simi no echli mitgspielt.

Bim Spiele han ich mir mol die gladene Gäscht aagluegt, die sin nämlig alli im Pyjama dört gstande. Do hets zum Teil sauglatti Idee gha.
Nach dr Gschänkübergab hän mir nomol losglegt und denn dörfe am Apéro teilnäh.

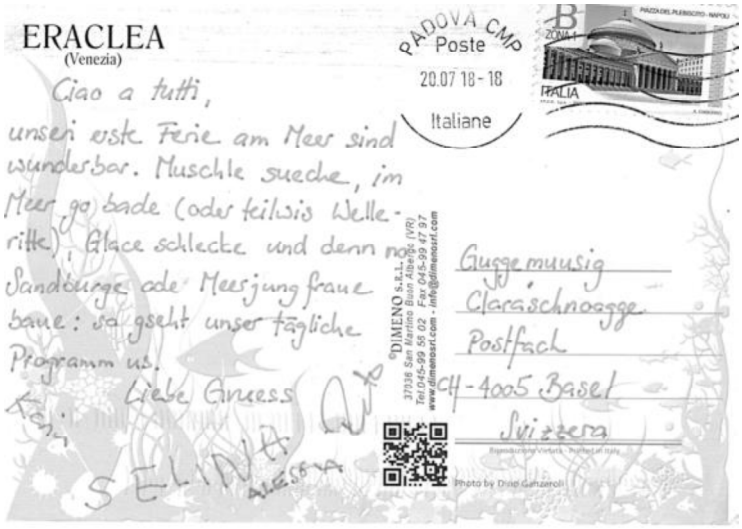
Ich sälber ha dr eint und dr ander kennt und sogar öper troffe, woni als kleins Meiteli s letscht mol gseh ha.
Mir hän denn dr Simi e tolls Geburtstagsfescht gwunsche und uns verabschiedet.

Dir Simi nomol alles Gueti zum 40gschte!
Karin

VIELE GRÜSSE AUS...

Neustift
im schönen Stubaital

Neustift im Stubaital - Tirol
Liebi Schnoogge,
nach em Meer sind mir
no chli ind Berge.
Do git's en Baumhausweg,
en Waldtierweg, e Summerrodel-
bahn und denn sind mir no
ufe Gletscher. Herrlich kühl! :)
Liebe Gruess
Karin
32827
ALESSIA
SELINA
9 90 WIEN ÖSTERREICH 16
6166
Guggemuusig Claraschnoogge
Postfach
CH-4005 Basel
Schweiz

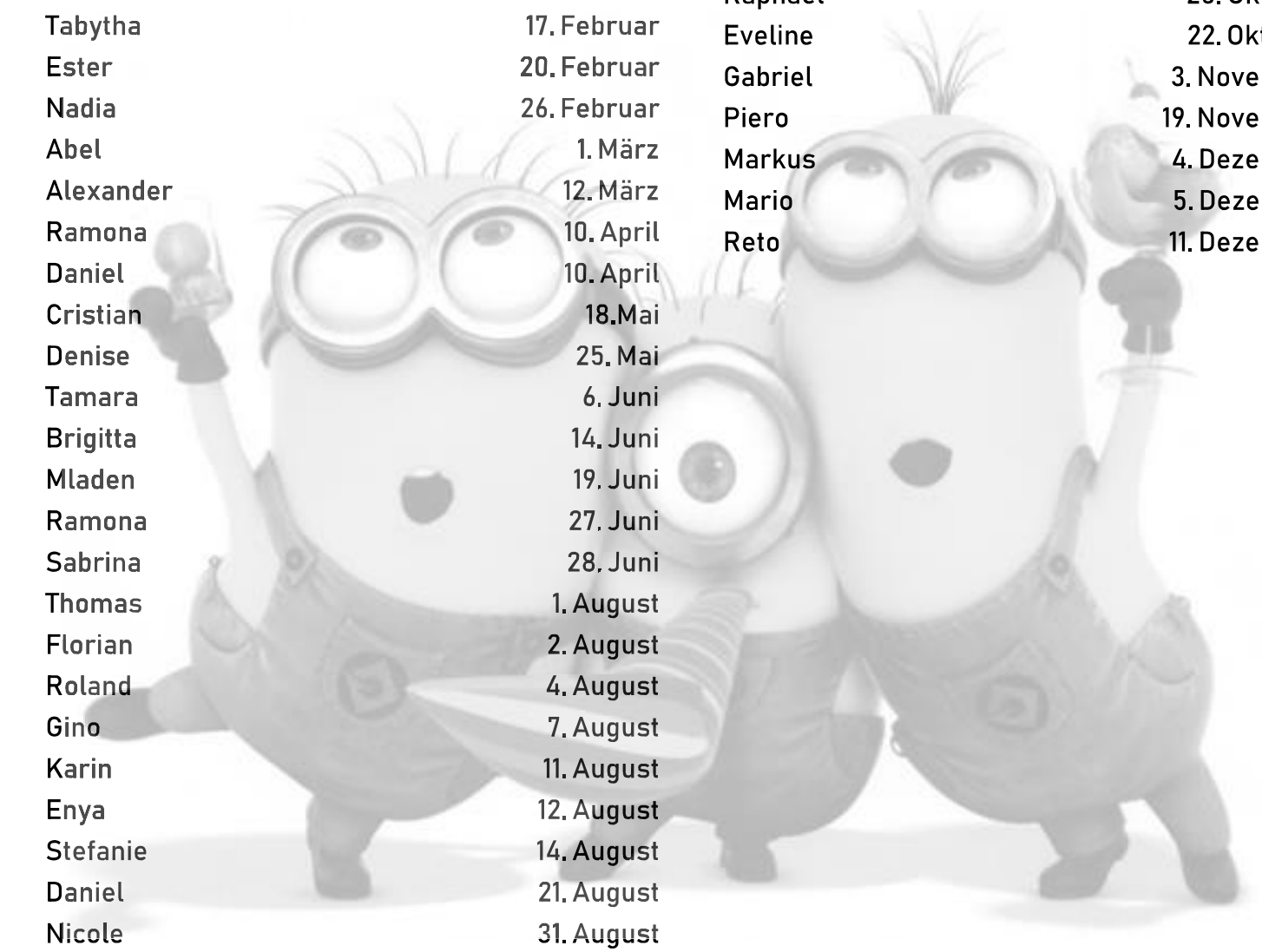

ERACLEA
(Venezia)
PADOVA CMP
Poste
20.07 18-18
Italiane
Ciao a tutti,
unseri erste Ferie am Meer sind
wunderbar. Muschle sueche, im
Meer go bade (oder teilwis Welle-
ritte), Glace schlecke und denn no
Sandburge ode Meerjungfraue
baue: so gseht unser tägliche
Programm us.
Liebe Gruess
Karin
SELINA
ALESSIA
Guggemuusig
Claraschnoogge
Postfach
CH-4005 Basel
Svizzera
Photo by Dino Ganzeroli

Saluti da
ERACLEA MARE

061 444 44 44
TAXIPHON
Ihr Taxi für alle Fälle

HAPPY BURZELTAG

Dominique	22. Januar
Sarah	22. Januar
Raphael	30. Januar
Margrit	6. Februar
Peter	17. Februar
Tabytha	17. Februar
Ester	20. Februar
Nadia	26. Februar
Abel	1. März
Alexander	12. März
Ramona	10. April
Daniel	10. April
Cristian	18.Mai
Denise	25. Mai
Tamara	6. Juni
Brigitta	14. Juni
Mladen	19. Juni
Ramona	27. Juni
Sabrina	28. Juni
Thomas	1. August
Florian	2. August
Roland	4. August
Gino	7. August
Karin	11. August
Enya	12. August
Stefanie	14. August
Daniel	21. August
Nicole	31. August
Simone	7. September
Joy	8. September
Karin	10. September
Manuela	30. September
Tabitha	30. September
Giusi	12. Oktober
Raphael	20. Oktober
Eveline	22. Oktober
Gabriel	3. November
Piero	19. November
Markus	4. Dezember
Mario	5. Dezember
Reto	11. Dezember



BIRSFELDEN

Am Fritig, achtezwanzigschte Septämber, hän sich d Schnoogge zoobe am Achti in Birsfälde igfunde, um an dr Birsfälder Chilbi bim Zält vo dr Guggemuusig Gülle Schlüch ihr Könne zzeige.

Nochdäm mir härzlig vom Däni begrüesst worde sin, hämmer uns zum Besammligsort uffgmacht, wo scho e huffe gwartet hän.

Nochdäm denn alli do gsi sin, hämmer uns uff e Wäg zu de Gülle Schlüch gmacht. Circa fünfezwanzig Minute und sächs Stüggli spöter isch unsere Ufftritt denn au scho wieder verbi gsi.

Lessig isch es gsi und toll hets tönt. Aifach e Gnuss!

Noch däm guete Ufftritt und nochere glaine Pause isch es denn au grad witergange. Mer hän uns entschlosse no e spontane Überraschigsufftritt zmache. Also hämmer uns e paar hundert Meter uff d Sogge gmacht und hän no e Ständeli bi de Joker Waggis in ihrer Garage gspielt.

D Überraschig isch uns glunge. Sie hän e riese Freud gha und uns isch nonemol e prima Ufftritt glunge.

E bitz gschafft hämmer uns denn nocheme glaine Umtrunk wieder uff e Haimweg gmacht. Zfriede und mied simmer denn ins Bett gfalle.

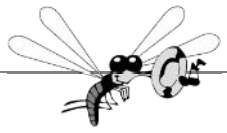
Flo

Unsere Dienstleistungen, unsere Getränke und Biermarken – Ihr Genuss!

Heineken
Switzerland
Sharing pleasure responsibly.

Heineken Switzerland Depot Basel
Sternenfeldstrasse 18, 4127 Birsfelden, Tel. 061 377 97 97

Hier könnte Ihre Werbung stehen.



S FASNACHTSVIRUS

Noo dr letschte Fasnacht, kurz vor dr GV het dr Sämi gfunde, 30 Joor aggtiv Guggemuusig syyge gnueg.

Är het em Vorstand und syyne Guggekollege sy Entschaid mitdailt und drzue gschriibe, es syyge tolli Fasnachtsjoor gsii, wo n är haig deerfe erlääbe! Aber me miess au wisse, wenn gnueg syyg! Au är wärdi nit jünger und die zaalryyche Ufftritt und Vorfasnachte syyge iim aifach efang zvyyl.

Alli hänn s beduurt, ass dr Sämi will uffheere, z mindescht hänn sy s gsait! Em Sämi isch e Stai vom Härz buurzlet, wo die GV verbyy gsii isch. „Aber gäll, de luegsch denn scho ab und zue in Guggekäller yyne“, het dr aint oder ander zem Abschiid gsait.

Syt denn sinn scho wiider 10 Möönet vergange und in e baar Dääg isch es wiider sowyt: D Frau Fasnacht ibernimmt s Zepter in dr Stadt.

Dr Sämi hät s jo nie zuegää, aber e bitz hänn em syyni Kollege vo dr Gugge scho gfäält! Zuefelligi Dräffe het s halt kuum gää und ab und zue het är dänggt: Hänn sy ächt scho e Marschiebig gha? Lange Erle oder Grien 80? Het s ächt wiider Heernli und Ghaggts gää, wie allewyyl, wenn s dr Mägge organisiert?

Am Sunntig vor em Morgestraich het är s e bitz bereut, ass är dr Uusstritt gää het. Zem sich ablängge isch är geege Oobe uff Lieschtel gange go dr „Chienbäse“ luege. Es isch yydrügglig gsii, wie die Füürwääge und die vyyle Chienbäse dur s Töörli und denn s Stedtli durab koo sinn!

Mit dr Zyt het är gnueg gha vo däm Gstungg und het sich uff dr Haimwääg gmacht. Wo n är z Basel am Baanhoof uff dr Zwaier gwartet het, glopft em epper uff d Aggsle: „Jeeee, ass me dii wiider emool gseet, selli Sämi! Wie goot s?“

„Aa, du bisch es, Pippo“, het dr Sämi gsait. „Scho lang nimm gsee!“ „Bisch baraad fir d Fasnacht?“ het dr Pippo gfroggt.

„Nai“, sait dr Sämi numme. „Was isch denn los?“ froggt dr Pippo verwunderet. „Y bii uusströtte bi de Rhygass-Schränzer. Y ha s Gfyyl , y syg langsam z alt fir d Fasnacht.“

„E soo ne Haafekääs!“, rief dr Pippo empöört, „me isch nie z alt fir Fasnacht! Me muess sich numme e bitz aabasse! No dr vorletschte Fasnacht isch es miir au soo gange, aber no n em Uusstritt ha n y pletzlig e Lääri empfunde. Drnoo ha n y mit e baar Kollege e Plauschgugge gründet. Mir spiile numme an de Ööbe, und wenn mir gnueg hänn, denn dringge mr no aine und denn haue mr s ins Näscht! Mr kennte no ne Posuune bruuche! Waisch, mir göön immer im Charivari, de wirsch doch sicher no n e Goschdym und e Larve haa!“

„Joo, scho, aber was hänn iir denn fir e Repertoire?“ „Unsere Muusig-Chef isch dr Rolli, wo jo mit diir bi de Rhygass-Schränzer gsii isch. Y glaub, mir spiile numme Stiggli, wo du scho kennsch. Loos, gib dr e Schupf und stand mit uns yy! Am Mäntig zoobe am säggsi, bi dr Schiffländi.“

Es isch e heerligi Fasnacht worde, het dr Sämi gfunde. Syni neye Guggekollege sinn alli schwär in Oornig und es isch heerlig gsii, zämme dur d Stadt z schränze. Esoo isch es halt scho weeniger aasträngend gsii als friener und d Lippe hänn au ghebbt bis zem Schluss!

Dr Sämi isch froo gsii, ass en dr Pippo iberreedet het zem Mitmache. Und jetz frait är sich uff dr bevorstehend Bummel und s Gässle in dr Stadt!

Räggelibäärti

UNSERE NEUMITGLIEDER (TEIL 1)

1. Deine erste Fasnachtserinnerung?

„Ich habe ca mit 8 Jahren bei der Lälli Clique angefangen und das erste Mal aktiv Fasnacht gemacht. Der Morgestraich war natürlich das tollste. Das erste Mal zuschauen und dabei sein wenn alle Lichter ausgehen“

2. Was hast du bisher schon als aktive Fasnächtlerin erlebt?

„Angefangen habe ich mit Piccolo spielen in der Lälli Clique. Danach wechselte ich zu den Baslerrollis. Ca vor 14 Jahren habe ich angefangen bei der Gugge Quätschkomode Lyra zu spielen. Nach der Schwangerschaft habe ich eine Pause gemacht mit Fasnacht, bis ich nicht mehr ohne spielen konnte. Lyra spielen wollte ich aber nicht mehr , darum habe ich auf Saxophon gewechselt. Als unsere Tochter zur Welt kam, lief ich mit den Kindern im Vortrab mit. Bis ich zu den Horburgschlurbi gewechselt habe. Dort fing ich an Trompete zu spielen. Nach 3 Jahren wechselte ich jetzt zu den Claraschnoogge und spiele immer noch Trompete„

3. Du bist ein Fan von…

„Ich bin Fan von meinen Kindern“

4. Wie sehen deine Tage respektiv Abende aus?

„Arbeiten tue ich am Montag und Freitag Morgen in meiner eigenen Spielgruppe. Ansonsten bin ich Hausfrau und Mutter. Ich unternehme gerne Sachen mit meinen Kindern, liege aber auch gerne mal auf der faulen Haut. Die Abende geniesse ich meistens mit der Familie zuhause, mit Freunden im Ausgang oder in der Gugge.“

5. Wie geht dein Morgenritual?

„Wecker ausschalten, danach ab ins Bad. Das Zmorgen für die Kinder vorbereiten, bevor ich die Kinder dann wecken muss.“

6. Wie wichtig ist für dich Ordnung und Sauberkeit zu Hause?

„Ordnung und Sauberkeit ist mir mal mehr mal weniger wichtig. Ich bin nicht eine, die stundenlang putzen kann. Es gibt aber auch Momente, da packt es mich und dann habe ich auch Lust dazu. Im Moment sind wir gerade im Umbau und daher sieht es bei uns halt ein wenig chaotisch aus.“

7. Mit welcher Comicfigur würdest du dich am ehesten vergleichen?

„Ich würde mich mit der Biene Maja ein wenig vergleichen. Da sie sehr gerne frei ist und unabhängig. Sie entdeckt gerne Neues und ist für einen Spass immer zu haben.“

SO KAM ICH ZU DEN CLARASCHNOOGGE…

Durch einen Knall in der alten Gugge durfte ich mit Ramona die Claraschnoogge kennenlernen und geniesse jeden Moment mit den tollen Menschen in diesem Verein.

WIR GRATULIEREN
SIMI
ZUM 40.GEBURTSTAG